## STATISTISCHE

ardrhem wastralen - Bibliothek -

des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen

## BERICHTE

G IV 3 - m 5/69

Ausgegeben am 17. Juli 1969

## Umsatz und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe Mai 1969

Im Mai erreichte das gesamte Gastgewerbe Nordrhein-Westfalens gegenüber dem Vormonat eine Umsatzsteigerung von 14 %. Im Vorjahr lautete der entsprechende Veränderungswert + 7 %. Der Maivergleich zeigt die kräftige Zuwachsquote von 11 %, der Fünfmonatsvergleich jedoch nur von 4 %.

Ähnlich verlief die Umsatzentwicklung im Gaststättengewerbe; doch beträgt hier der Wertzuwachs in den ersten fünf Monaten von 1969 gegenüber denen des Vorjahres nur 2 %. In den einzelnen Betriebsarten war die Geschäftslage ganz unterschiedlich. Während z.B. die Gast- und Speisewirtschaften für den zuletzt angeführten Vergleichszeitraum ein Plus von 5 % gemeldet hatten, mußten Cafes, Bars, Tanz- und Vergnügungslokale eine Umsatzschrumpfung von 18 % hinnehmen.

Günstiger gestaltete sich für alle Vergleichszeiträume die Umsatzentwicklung im Beherbergungsgewerbe (+ 16 %; + 15 %; + 9 %). Zu nennen sind vor allem die Fremdenheime und Pensionen, die im Berichtsmonat um 30 % höhere Umsätze verzeichneten als im Mai vorigen Jahres; auch das bisherige Jahresergebnis ist bei weitem das beste innerhalb aller Betriebsarten (+ 27 %). Der Verpflegungsumsatz und mehr noch der Übernachtungsumsatz zeigen beim Fünfmonatsvergleich überdurchschnittliche Zuwachsquoten (+ 10 %; + 24 %).

## Umsatz- und Beschäftigtenentwicklung im Gastgewerbe

Betriebsart	Meßzahlen			Veränderung in %			
	Mai 1968	April 1969	Mai 1969	Mai 1969	Mai 1968	Mai 1969	JanMai 1969 gegen
	Monatsdurchschnitt 1962 = 100			gegen April 1969	gegen April 1968	gegen Mai 1968	JanMai 1968
				Umsatz	_		
Gastgewerbe insgesamt	120	117	133	+ 14	+ 7	+ 11	+ 4
Gaststättengewerbe	118	114	129	+ 13	+ 7	+ 9	+ 2
Gast- und Speisewirtschaften	116	114	130	+ 14	+ 8	+ 12	+ 5
Bahnhofswirtschaften	94	96	101	+ 5	- 1	+ 7	+ 1
Cafes	154	128	137	+ 7	- 4	- 11	<b>– 18</b>
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	121	102	107	+ 5	+ 0	<b>– 12</b>	<b>– 18</b>
Beherbergungsgewerbe	129	128	149	+ 16	+ 11	+ 15	+ 9
Hotels	125	122	144	+ 17	+ 11	+ 15	+ 9
Gasthöfe	135	132	149	+ 13	+ 9	+ 11	+ 5
Fremdeinheime und Pensionen	134	153	174	+ 14	+ 19	+ 30	+ 27
Beherbergungsgewerbe <sup>1)</sup>							
Verpflegungsumsatz	125	125	144	+ 15	+ 10	+ 15	+ 10
Übernachtungsumsatz	176	194	223	+ 15	+ 25	+ 27	+ 24
	Beschäftigte						
Gastgewerbe insgesamt	96	97	99	+ 2	+ 3	+ 2	+ 2
Gaststättengewerbe	97	96	98	+ 2	+ 3	+ 1	+ 0
Gast- und Speisewirtschaften	96	96	99	+ 3	+ 3	+ 4	+ 3
Bahnhofswirtschaften	89	88	88	+ 0	+ 0	- 1	- 1
Cafes	120	102	102	- 0	+ 0	<b>- 15</b>	<b>- 16</b>
Bars, Tanz- und Vergnügungslokale	89	80	76	- 5	- 1	- 15	<b>- 17</b>
Beherbergungsgewerbe	95	100	101	+ 0	+ 3	+ 6	+ 7
Hotels	94	97	98	+ 0	+ 3	+ 4	+ 6
Gasthöfe	103	107	107	+ 0	+ 4	+ 4	+ 5
Fremdenheime und Pensionen	83	101	103	+ 2	+ 3	+ 24	+ 21

<sup>1)</sup> Verpflegungs- und Übernachtungsumsatz ergeben nicht den Gesamtumsatz des Beherbergungsgewerbes, da noch sonstige Umsätze (z.B. durch Garagenvermietungen, Tankstellen, Wäschereien, Büglereien, Telefongebühren) erzielt werden.